## **Birdiebook**

Spieler	Vorgabe	
Spiel	Datum	Colf Club Soltau c. V.

Loch	Par	Spieler Vorg. Vertlg.			Länge in Metern CR/Slope		Spieler	
				Nicht beschreiben		Herren (71,6/131)	Damen (73,6/125)	3.20
1	4		1			335	306	
2	5		3			490	432	
3	4		7			374	324	
4	4		11			348	303	
5	5		5			488	425	
6	4		9			339	301	
7	3		17			199	177	
8	4		15			337	297	
9	4		13			349	307	
1–9	37							2
10	4		8			338	294	Zähler
11	5		6			493	435	
12	4		18			299	264	
13	3		16			158	139	
14	4		14			281	249	
15	3		10			178	159	
16	4		4			317	278	
17	5		2			497	438	
18	4		12			241	214	
10–18	36		Home			6061	5342	
1–9	37		Out			Ergebnis		
1–18	73		Total					

### Auszug aus den Platzregeln

### AUS (Regel 27)

Loch 2 und 17: Der Wall neben und hinter Grün 17 ist als Ausflä-che gekennzeichnet. Ein Ball, der diesen Wall kreuzt und dahinter zur Ruhe kommt, ist im Aus, auch wenn er auf dem anderen Teil

Loch 9: Auf Loch 9 wird die Ausgrenze an der rechten Seite der Spielbahn durch eckige weiße Pfähle gekennzeichnet. Die runden weißen Pfähle der Zufahrtswegmarkierung befinden sich im Aus. Loch 5 und 12: Das eingezäunte Gelände an Loch 5 und 12 (Heidschnuckengehege) ist als Aus bezeichnet und darf nicht betreten werden. Die Ausgrenze ist durch den Zaun gekennzeichnet

CAUSZAUD.

WASSERHINDERNISSE (Regel 26)
Loch 15 und 17 – Dropzonen: Ist ein Ball im Wasserhindernis
am Grün des Lochs 15 oder 17 kann der Spieler nach Regel 26

am Grun des Loois 13 oder 17 kann der spieler indan kegel 20 verfahren oder als zusätzliche Wahlmöglichkeit einen Ball mit einem Strafschlag in der Drop-Zone fallen lassen.

BODEN IN AUSBESSERUNG (Regel 25) ist durch blaue Pfähle und/oder weiße Einkreisungen gekennzeichnet. Von diesen Flächen darf nicht gespielt werden. Es muß Erleichterung nach Regel 25-1 in Anspruch genommen werden. HEMMNISSE (Regel 24)

HEAMNISSE (Regel 24) Steine in Bunkern sind bewegliche Hemmnisse und dürfen straf-frei entfermt werden (Regel 24-1 gilt). Der Durchgangsweg, der die Spielbahnen der Löcher 3, 4, 15 und 16 quert, sowie alle Wege ohne künstliche Oberfläche sind Bestandteile des Platzes.

Gesamtherstellung: Mundschenk Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Soltau

Loch 17: Der Hauptteil der Brücke am Grün 17, der innerhalb der Markierungen des Wasserhindernisses liegt, ist im Wasserhindernis.

ALLGEMEINES

Harken sind immer im Bunker zu platzieren.

närken sind inlinet im Bunket zu pnazheteur.

Die unbepflanzte (Sand-)fläche im "Dogleg" der Spielbahn 6 ist kein Sandbunker, sondern eine sog. "Waste Area" und damit Gelände im Sinne der Goffregeln. Der Schläger darf aufgesetzt werden. Bitte glätten Sie die Oberfläche beim Verlassen wieder!

Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel: Zählspiel=2 Strafschläge / Lochspiel=Lochverlust

Der Spielausschuss hat das Recht, bei groben oder wiederholten Verstößen gegen eine Platzregel eine Spiel- und/oder Platzsperre auszusprechen.

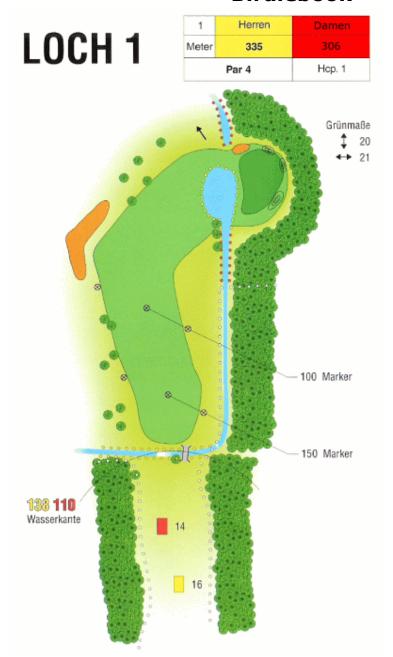
### Hinweise

- Bunker einebnen und Harken zurücklegen.
- Keine Probeschwünge auf den Abschlägen. Divots zurücklegen und wieder festsetzen.
- Pitchmarken auf den Grüns ausbessern.
- Greenfee-Karten bitte deutlich sichtbar an der Golftasche anbringen
- · Schnellere Partien durchspielen lassen.

**Schutzhütten:** Bei den Löcher 3-4, 6-10-11, 7-8, 9-10, 12-13 und 16-17 / **WC:** An Loch 6

100 m, 150 m und 200 m Markierungen (Markierungspfähle und Fairwayplatten) bis Grünanfang.

# **Birdiebook**



Das schwerste Loch auf dem Platz!

Vom Herrenabschlag braucht man auf diesem Par 4 Dogleg rechts über  $140~\mathrm{m}$  Carry, um den kleinen Bach zu überqueren.

Mit dem zweiten Schlag ist das Grün zwar erreichbar, aber durch das Wasserhindernis davor und dem Wald dahinter nur mit Vorsicht anzuspielen.

Besser könnte sein, vorzulegen, um mit einem sicheren Boogey zufrieden zu sein?

